



OBSTINACY – Biographie

OBSTINACY stehen für technischen Death Metal der US-amerikanischen Schule. Die Band wurde im Winter 2000 / 2001 von Marcus „Zombie“ Ziegler (Gitarre) und Kilian „Kilei“ Gebhardt (Drums) gegründet, Stefan Dötsch nahm den Platz am Mikrofon ein und diese Besetzung bildete lange Jahre den harten Kern der Death Metal Band aus Franken.

Eineinhalb Jahre und einige Konzerte nahm der kreative Prozess bis zur ersten Scheibe in Anspruch, die mit Michael „Evil“ Meier am Bass auf semiprofessioneller Basis produziert wurde: DEMOLITION erschien im Juni 2004.

In den folgenden Jahren bestritten OBSTINACY zahlreiche Gigs und Open Airs in Süddeutschland und darüber hinaus, unter anderem mit Größen wie Belphegor, Rage und Vader.

Anfang 2008 fanden sich OBSTINACY, jetzt mit Alex Reindl am Bass, zur Aufnahme ihres zweiten Albums INNER MASSACRE im Studio ein, das im Mai `08 veröffentlicht werden konnte.

Nach einer mehrjährigen Pause kamen OBSTINACY Mitte 2011 wieder zusammen und haben seit der Rekrutierung von Manfred „popai“ Kräck im Juli 2012 eine feste Größe am Bass.

Sänger und Gründungsmitglied Stefan Dötsch schied im August 2015 aus der Band aus. Seit 2018 nimmt Dimi Baryko als würdiger Nachfolger den Platz am Mikrofon ein.

Und so wurde die EP „Desolation“ fertiggestellt und 2021 folgte die Single "Infernal".

Mit Dimi Baryko sind OBSTINACY jetzt mit zwei Gitarristen bewaffnet und erschaffen im Moment neuen Death Metal, der nur darauf wartet, Bühnen zu erschüttern und zu einem neuen Album vereint zu werden.